

Sophienkirche

Messestadt und Riem



Immer wieder kommt Neues auf uns zu: Schönes und Interessantes, Verlockendes und Gefährliches, Dunkelheit und Licht; vieles verstehen wir nicht.

Wir machen uns schöne Hoffnungen, aber manchmal graut uns auch vor dem, was kommt. Dann ist es gut, wenn einer zu uns sagt:
Sei getrost und fürchte dich nicht, geh deinen Weg mit Gott.

(Gebet einer Konfirmandin EG S.1401)

Gemeindebrief

Juni – November 2014

Liebe Leserinnen, liebe Leser



Die Musik ist eine Gabe und ein Geschenk Gottes, die den Teufel vertreibt und die Leute fröhlich macht, sagt Martin Luther. (EG S.594)

Besser kann man wohl die Lust am Musizieren und Singen nicht vermitteln. Singen gehört einfach dazu und es macht sogar Freude. In ganz verschiedenen Chören – Gospelchöre, Kinderchöre, Kirchenchöre – innerhalb der evangelischen Kirche engagieren sich die meisten Gemeindeglieder, so eine Mitgliederstudie. Die Musik, das Singen gehört wesentlich zur christlichen Kirche wie das Amen in der Kirche. Jubelnde und dankbare Freude hat ihren Platz im Kirchenlied, aber auch die Klage, die Trauer, das übervolle Herz genauso wie das verzagte Gemüt. Die Gesangsbuchlieder erzählen von Erfahrungen, in denen wir uns vielleicht auch wiederfinden können.

Sie lenken unseren Blick auf Gott. Es ist kein Zufall, dass der Gemeindegesang gerade zum Markenzeichen der Christen geworden ist. In keiner Moschee, in keinem buddhistischen Tempel, in diesem Maße auch nicht in der Synagoge singt die Gemeinde. Indem wir als Gemeinde gemeinsam singen, bringen wir zum Ausdruck, was wir glauben, worauf wir hoffen. Singend versichern wir uns gegenseitig Mut und Zuversicht.

Groß und wunderbar sind deine Werke, Herr, allmächtiger Gott! Gerecht und wahrhaftig sind deine Wege, du König der Völker.

(4) Wer sollte dich, Herr, nicht fürchten und deinen Namen nicht preisen? Denn du allein bist heilig! Ja, alle Völker werden kommen und anbeten vor dir, denn deine gerechten Gerichte sind offenbar geworden. (Offb.15)

Der Seher Johannes spricht dies seiner Gemeinde zu. Die Gemeinde wurde verfolgt. Wer nicht das Bild des römischen Kaisers anbetete, der musste mit dem Schlimmsten rechnen. Der Seher lässt die Menschen einen Blick über ihren eigenen Tellerrand werfen. Es gibt mehr als diese Dunkelheit, Gott selbst wird alles verwandeln. Deshalb resigniert nicht. Er lädt sie zum Singen ein. Das ist nichts anderes, als sich gegenseitig Mut und Hoffnung zuzusprechen. Johannes reißt die Menschen aus ihrer Resignation. Vertraut darauf. So wie Gott Jesus

nicht im Tod gelassen hat, sondern auferweckt hat zu neuen Leben, so lässt Gott euch nicht allein. Vielleicht haben zunächst nur einige wenige mitgesungen. Zaghafte, leise, zögerliche. Doch da ist die Kraft des Liedes schon ein wenig spürbar. Plötzlich wurde der Gesang immer voller, Menschen ließen sich mitreißen. Und irgendwie war da ein wenig mehr Zuversicht da. Das Singen schließt zu einer Gemeinschaft zusammen. Da ist der Funke Hoffnung, der sich plötzlich wieder entfacht. Es wird möglich zu singen: Groß und wunderbar sind deine Werke, Herr, allmächtiger Gott.

Wir sind nicht die verfolgte Gemeinde in Kleinasien. Und doch: Tut es uns nicht auch gut, so manchmal herausgerissen zu werden aus unseren Sorgen und Ängsten, die Kraft des gemeinsamen Singens zu spüren. Auch wir müssen uns immer wieder gegenseitig diese Hoffnung zusingen. Seit Ostern haben wir ja auch eine Hoffnung, die trägt. Der Theologe Eberhard Jüngel beschreibt die österliche Hoffnung so:

„Wenn es so etwas wie Zukunftsmusik gibt, dann war sie damals, dann ist sie am Ostermorgen an der Zeit: zur Begrüßung des neuen Menschen, über den der Tod nicht mehr herrscht. Das müsste freilich eine Musik sein - nicht nur für Flöten und Geigen, nicht nur für Trompeten, Orgel und Kontrabass, sondern für die ganze Schöpfung geschrieben, für jede seufzende Kreatur, so dass alle Welt einstimmen und Groß und Klein, und sei es

unter Tränen, wirklich jauchzen kann, ja so, dass selbst die stummen Dinge und die groben Klötze mitsummen und mitbrummen müssen: Ein neuer Mensch ist da, geheimnisvoll uns allen weit voraus, aber doch eben da.“ (EG S.213)

Kann man Ostern eindrücklicher, beschreiben - den Osterjubel, die Osterfreude? Die Freude ist so ansteckend, dass groß und klein, musikalisch und unmusikalisch jeder in diese Ostermusik mit einstimmt: Jesus lebt mit ihm auch. Die Begegnung mit dem lebendigen Jesus verändert. Plötzlich gibt es wieder eine neue, bisher nicht gesehene Perspektive. Hoffnungen werden wieder wach, Erwartungen an das Leben wachsen wieder, das erlebten die Frauen, die dem Auferstandenen begegnet sind, das erlebte die Gemeinde in Kleinasien. Warum sollten nicht auch wir diese Erfahrung machen? Leben, Lebendigkeit lassen sich nicht aufhalten. Das Leben ist mächtiger als der Tod. Es gibt diese Osterpower. Und sie ist erfahrbar, gerade dort, wo wir sie nicht erwarten. Manchmal ganz klein und unscheinbar und doch ist sie da, verändert, rüttelt wach, macht lebendig. Auch wenn der Weg zum Leben lang und mühsam ist. Manchmal ist sie da: voller Energie.

Die Musik ist eine Gabe und ein Geschenk Gottes, die den Teufel vertreibt und die Leute fröhlich macht. (Martin Luther).

Ihre Pfarrerin Ulrike Feher

Erntedank; Taferinnerung; Krippenspiel

Erntedank

Am Sonntag, den 5. Oktober feiern wir um 10:15 einen Gottesdienst zum Erntedankfest. Dafür soll der Altar mit

vielen Erntegaben geschmückt werden. Alle Kinder sind eingeladen, zu dem Gottesdienst in einem Körbchen mitzubringen.

Taferinnerung

Es ist eine schöne Tradition sich einmal in einem Gottesdienst an die eigene Taufe erinnern zu lassen.

Zum Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen ihre Taufkerzen mitzubringen. *09.11.*)



!GESUCHT!

Junge Schauspieler/innen für das Krippenspiel 2014, für große und kleine Rollen mit viel und wenig Text, vom Engel bis zu König Herodes werden für das beliebte Krippenspiel gesucht.

Das erste Treffen ist am Donnerstag, 23. Oktober 2014 um 17:00 Uhr.

Wenn Du am 23. Oktober nicht kannst, aber gerne mitspielst, melde Dich im Pfarramt (Tel.: 94 38 99 77).

(alle Bilder im Gemeindebrief stammen aus einer privaten Quelle)

Feste in der Gemeinde



Das Leben sei ein Fest ...

Ökumenisches Gemeindefest

Ökumenischer Familiengottesdienst *Samstag, 12. Juli* ab 16:00 Uhr in der Sophienkirche

ab 17:00 Uhr Kinderprogramm
Musik und Tanz
Kirchenkrimi
Schaulager der Pfadfinder
Leckere Speisen und Getränke
Weltverteilungsspiel u.a.

Das Gemeindefestteam freut sich über viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, über mitgebrachte Salate und Nachspeisen.

Deutsch-chinesischer Familiengottesdienst mit Taufe
Sonntag, 3. August 10:30 Uhr

Psalm 143

求你指教我遵行你的旨意，因你是我的神。你的灵本为善。求你引我到平坦之地。

Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn.

Jedes Jahr feiert die Gemeinde der Sophienkirche gemeinsam mit dem chinesischen Bibelkreis, der sich zweimal im Monat in den Räumen der Sophienkirche trifft, einen Gottesdienst für chinesische und deutsche Gemeindeglieder.

Nach dem Gottesdienst gibt es eine kleine Tauffeier. Eine gute Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeindeveranstaltungen



Gemeindeversammlung

Sonntag, 28. September 2014, 11:30

Der Kirchenvorstand der Sophienkirche lädt zu einer Gemeindeversammlung in den Gemeindesaal ein:

Der Ablauf ist:

- Begrüßung
- Kleiner Imbiss
- Tagesordnung:
- Bericht : Grüner Gockel , ein Jahr nach der Zertifizierung
- Aktuelle Entwicklungen in der Kirchengemeinde und im Prodekanat
- Bericht des Kirchenvorstandes
- Anträge
- Sonstiges
- Gemütliches Beisammensein

Die Gemeindeversammlung dient dazu, dass die Gemeindemitglieder einmal im Jahr die Arbeit des Kirchenvorstandes kennenlernen und mit dem Kirchenvorstand darüber sprechen können. Der Kirchenvor-

stand ist das Team, das die Kirchengemeinde geistlich leitet. Er vertritt die Kirchengemeinde in allen Belangen. Er trägt die Verantwortung und trifft verbindliche Entscheidungen für alle Aufgaben und Aktivitäten, für rechtliche und geistliche Fragen im Leben der Gemeinde. Die Kirchenvorstandssitzungen sind in der Regel öffentlich, die Tagesordnung wird ausgehängt.

Nur gemeinsam können wir diese Gemeinde lebendig und vielfältig gestalten. Jedes Gemeindemitglied (älter als 16 Jahre und länger als 3 Monate Mitglied der Gemeinde) kann Anträge einbringen.

Anträge, die zwei Wochen im Voraus im Pfarramt eingegangen sind, gehen in die nächste KV- Sitzung ein, werden diskutiert und wenn nötig beschlossen.

Die Tagesordnungen der Sitzungen hängen aus.

Gemeindeveranstaltungen



*Darf unser Herr Gott gute,
große Hechte, auch guten
Rheinwein schaffen,
so darf ich sie wohl auch
essen und trinken.*

(Martin Luther EG S.602)

Herbstfest bei Sophie

wo? Sophienkirche

wann? 25. Oktober 2014 ab 15:00 Uhr

6. Ökumenischer Frauentag

*Samstag, 15. No-
vember 2014*

14:00 bis 18:30 Uhr

*„Ist das Leben
nicht schön?!“*



1. Julia Koch, *Diplom- Ökonomin*
2. **„Lebensfreude - Tanzen und Fitness“**

Nora Lobjanidze, Ernährungsberaterin und Fitnesstrainerin

3. **„Was macht uns reich?
ethisch sinnvolle Geldentscheidungen zahlen
doppelte Rendite“**

*Andrea Pelka, Diplom-Betriebswirtin
und Fachberaterin für nachhaltiges
Investment*

4. **„Die Alltagsfreude - in welchem Kleid kommt sie daher?“**

Ein kreativer SchreibWorkshop“

*Barbara Renner-Wiest, Trainerin für
gewaltfreie Kommunikation*

5. **„Mit allen Sinnen Wohlgerüche und Farben in der Bibel lassen wir uns davon inspirieren“**

Monika Schoenfeldt, Erzieherin / Referentin Bildungswerk Nürnberg

6. **„Denn wo Dein Schatz ist, da ist auch Dein Herz - Mt6,21“**

*Anja Sedlmeier, Referentin in der
Frauenseelsorge im Erzbischöflichen
Ordinariat München*

7. **„Singen von Fuß bis Kopf“**

Magdalena Unger, Atemtherapeutin

*sylvia.broeer@vodafone.de, christiane-
nehofmann@hotmail.com*

Kostenbeitrag: 5,00 €

*mit freundlicherl. Unterstützung des BA 15
Trudering-Riem*

Kinder und Jugendliche

Sommerfest mit Kinderübernachtung

für Kinder und Jugendliche von 6 – 13 Jahren
von *Freitag, 18. Juli 2014, 17:00 Uhr*
bis *Samstag, 19. Juli 2014, 11:00 Uhr*



Im Riemer Park soll ein ungewöhnlicher Schatz versteckt sein.

Nur wenige wissen davon. Durch unseren Informanten wurde uns zugetragen, dass es sich lohnt, nach diesem Schatz zu suchen. Mit Eurer Hilfe, der SOKO Sophie, werden wir dieser Schatzkiste auf der Spur sein.

Am Lagerfeuer werden wir unsere hoffentlich erfolgreiche Schatzsuche feiern. Für das leibliche Wohl ist gesorgt (Abendessen, Frühstück, kleiner Imbiss). Wir werden spannende Geschichten hören und miteinander etwas Tolles basten.

Bitte bringt einen Schlafsack, eine Matte, euer Kuscheltier und was ihr zum Übernachten noch so braucht mit.

Kostenbeitrag für Bastelmaterialien und Verpflegung: € 10,-.

INFO und Anmeldung: Pfarramt Sophienkirche: Tel. 94 38 99 77 oder E-Mail: pfarramt.riem@elkb.de

Anmeldeschluss: Mittwoch, 16. Juli
(Bitte ausfüllen!)

Name: _____

Familienname: _____

Alter: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Vegetarier: Ja Nein

Was ist zu beachten? (Allergien, Spangene, Medikamente u. a.)

Ich stimme zu, dass Fotos meines Kindes veröffentlicht werden: Ja Nein

Datum: _____
Unterschrift des Erziehungsberechtigten:

Gottesdienste, Veranstaltungen

Weitere (wöchentliche, 14-tägige) Veranstaltungen siehe Regelmäßige Termine

Juni

- So 08. Jun 10:15 Festgottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl, Prädikant Heinz
- So 15. Jun 10:15 Gottesdienst zum Trinitatisfest, Diakon Hille
- So 22. Jun 10:15 Gottesdienst, Diakon Hille
- Di 24. Jun 14:30 SeMes – Die Senioren der Messestadt: Gedächtnistraining
- So 29. Jun 10:15 Gottesdienst, N. N., Kindergottesdienst im Jugendraum
- So 29. Jun 20:00 Film: ‚Suicide Club‘, in der Kultur-Etage

Juli

- Fr 04.Juli 18:30 Grill and Chill Treffen der Ex-Konfirmandengruppe 2014
- So 06. Jul 10:15 Familiengottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Feher und Team
- Sa 12. Jul 16:00 ökumenischer Familiengottesdienst zum ökumenischen Gemeindefest, Schwester Marita, Pfarrer Guggenbiller, Pfarrerin Feher und Team
- So 13. Jul 10:15 Gottesdienst, Pfarrerin Feher
- Di 15. Jul SeMes – Die Senioren der Messestadt: Ausflug mit dem Bus
- Fr 18. Jul 16:00 Gottesdienst im Luise-Kiesselbach-Haus, Pfarrerin Feher
- Fr 18. Jul 17:00 bis Sa 18. Jul 11:00 Sommerfest mit Kinderübernachtung
- So 20. Jul 10:15 Gottesdienst, Pfarrerin Feher, Kindergottesdienst im Jugendraum
- So 27. Jul 10:15 Gottesdienst, Diakon Wuttke, Kindergottesdienst im Jugendraum
- So 27. Jul 21:45 Film: ‚Gernstls Reisen – auf der Suche nach dem Glück‘, im Freien
- Mo 28.Juli 17.00 erstes Treffen der Konfirmandengruppe 2014/15

August

- So 03. Aug 10:30 chinesisch/deutscher Familiengottesdienst mit Taufe und Abendmahl, Pfarrerin Mühlbauer, Pfarrerin Feher
- So 10. Aug 10:30 Gottesdienst, Pfarrerin Scherer
- Mo 11. Aug bis Sa 16. Aug Kinder- und Jugendzeltlager in Königsdorf
- So 17. Aug 10:30 Gottesdienst, Pfarrerin Greifenstein
- Fr 21. Aug 16:00 Gottesdienst im Luise-Kiesselbach-Haus, Pfarrerin Feher
- So 24. Aug 10:30 Gottesdienst, Pfarrerin Feher
- So 31. Aug 10:30 Gottesdienst, Pfarrerin Greifenstein

Nach allen Gottesdiensten sind alle eingeladen zum Kirchenkaffee.

Gottesdienste, Veranstaltungen

September

- So 07. Sep 10:30 Gottesdienst mit Abendmahl , Prädikant Heinz
Fr 12. Sep 16:00 Gottesdienst im Luise-Kiesselbach-Haus, Pfarrer Feher
So 14. Sep 10:15 Familiengottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Feher und Team
Di 16. Sep 08.00 Ökumenische Segnung der Erstklässler in St. Florian
Pfarrer Guggenbiller, Pfarrerin Ulrike Feher
Di 16. Sep 14:30 SeMes – Die Senioren der Messestadt: Café und „Ratsch“
Do 18. Sep 17:00 Konfirmandentreffen
Do 18.Sep 19.30 Elternabend der Konfirmandengruppe 2014/15
Sa 20. Sep 10:00 Kinderaktionstag, Kinder und Jugendliche von 6 – 13 Jahren
So 21. Sep 10:15 Familiengottesdienst mit Segnung der Erstklässler, Schülerinnen und Schüler, Pfarrerin Feher und Team
So 28. Sep 10:15 Jugendgottesdienst zur Einführung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pfarrerin Feher, Gemeindeversammlung

Oktober

- Mi 01. Okt bis Mi 05. Nov Artionale
So 05. Okt 10:15 Familiengottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest,
Pfarrerin Feher und Team, Anschließend Vernissage
Do 09. Okt 17:00 Kinderartionale, für Kinder und Jugendliche
So 12. Okt 10:15 Gottesdienst, Diakon Wuttke
Fr 17. Okt bis So 19. Okt. Gemeindefreizeit in Waldkraigburg
Sa 18. Okt 20:00 Gitarrenkonzert Herr Ruppel, Herr Lang und Herr Thedieck
So 19. Okt. 10:15 Gottesdienst
Di 21. Okt. 14:30 SeMes – Die Senioren der Messestadt
Do 23. Okt 17:00 Erstes Treffen für das Krippenspiel
Fr 24. Okt 16:00 Gottesdienst im Luise-Kiesselbach-Haus, Pfarrerin Feher
Sa 25. Okt 15:00 Herbstfest bei Sophie
So 26. Okt. 10:15 Kunstgottesdienst: „... was du nicht siehst“, Pfarrerin Feher

November

- So 02. Nov.10:15 Gottesdienst
So 09. Nov.10:15 Taferinnerungsminigottesdienst, Pfarrerin Feher
So 16. Nov 10:15 Kunstgottesdienst mit Empfang, Pfarrerin Feher

Zweimal im Monat gibt es gleichzeitig mit dem Hauptgottesdienst einen besonders gestalteten Kindergottesdienst im Jugendraum mit biblischer Geschichte zum Kirchenjahr, Basteln, Malen, Spielen.

Wir beginnen gemeinsam in der Sophienkirche. Nach dem Eingangsglied feiern die Kinder und Jugendlichen ihren Kindergottesdienst.

Kinder und Jugendliche

Kinderaktionstag

Jona Ein Prophet geht Baden

*Wann? Samstag 20. September 2014
10 – 13 Uhr*

Wo? Sophienkirche

Wer? Kinder und Jugendliche von 6 bis 13 Jahren

Wir werden eine ungewöhnliche Rettungsaktion aus der Bibel kennen lernen.

Was erwartet euch?

Ein Bibelkrimi, spielen, basteln, Freude und viel gute Laune, Imbiss

Unkostenbeitrag: 2 Euro

Kinderartionale

im Gemeindesaal, *Donnerstag, 9. Oktober 2014 von 17 bis 19 Uhr*

Wir entdecken die Kunstwerke von Frau Heidi Mühschlegel und basteln mit verschiedenen Materialien unsere eigenen Kunstwerke für Kinder und Jugendliche

Kindergottesdienst



Sonntags ab 10.15 Uhr im Jugendraum

(nicht wenn Familien- und Minigottesdienste stattfinden)

Immer anders – aber niemals langweilig

„Woher kamen die Heiligen Drei Könige? Warum klettert Zachäus auf einen Baum? Wie rettet eine kleine Taube Tiere und Menschen?“ – diese und noch viele andere Fragen werden im Kindergottesdienst geklärt. Denn hier werden Geschichten erzählt, die selbst nach Tausenden von Jahren nichts von ihrer Spannung verloren haben.

Doch es wird nicht nur gesungen und Geschichten erzählt, sondern auch gemalt und gebastelt. Und wer besonders gut aufgepasst hat, kann vielleicht sogar etwas gewinnen.

Wer also am Sonntag etwas erleben will, sollte auf die Ankündigung im Gemeindebrief bzw. im Internet oder auf den gelben Aushang in der Kirche achten. Es ist geplant, den Kindergottesdienst (ausgenommen die Ferienzeit) immer zeitgleich mit dem regulären Gottesdienst (nicht während des Familiengottesdienstes) stattfinden zu lassen.

Familien/Minigottesdienste

So, 04.07. mit Abendmahl

Sa, 12.07. zum ökumenischen Gemeindefest

So, 03.08. deutsch-chinesischer Familiengottesdienst mit Taufe

So, 14.09. mit Taufe

So, 21.09. mit Segnung

So, 05.10. zum Erntedankfest

So, 09.11. Tauferinnerungsgottesdienst (Minigottesdienst)

Freizeiten



Gemeindefreizeit 2014

vom 17. 10. bis 19. 10. 2014 im
Haus Sudetenland in Waldkraiburg

Endlich ist es soweit. Ein Wochenende in Waldkraiburg, für Familien, für Paare und Singles, Jung oder schon etwas älter.

Zeit zum Austausch.

Zeit zum Spielen.

Zeit zum Erleben.

Zeit zum Entspannen.

Wer Interesse hat, an der Vorbereitung mitzuwirken, ist herzlich eingeladen zum 1. Planungstreffen im Jugendraum der Sophienkirche am 16. Juli 2014 um 19.30 Uhr im Jugendraum.

Es freuen sich Pfarrerin Ulrike Feher und das Team.

Übernachtung mit Vollverpflegung
für Erwachsene: 70.- Euro
für Kinder (bis 18.J.) 60.- Euro
Kinder unter 6 Jahre frei

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Deshalb bitte möglichst schnell anmelden (Tel. 94 38 99 77)

Weitere Informationen folgen in einem Flyer, der in der Sophienkirche ausliegt.

Mo, 11.08. bis Sa, 16.08.

Liebe Kinder, liebe Jugendliche und Eltern!

Wir werden auch dieses Jahr wieder viel Freude haben am ganz besonderen Reiz des Zeltlagerlebens. Wir machen viele Spiele und sitzen am Lagerfeuer, singen und unterhalten uns, albern rum und lachen viel. Wenn ihr bisher keine Erfahrung mit dem Zelten habt, macht das nichts, denn erfahrene Betreuer unterstützen euch auf jeden Fall immer.

Kosten: € 90,- pro Person. Geschwisterkinder: € 80,- pro Person. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse. Ein Zuschuss ist im Einzelfall möglich.

INFO: Pfarrbüro.

Im Preis enthalten: Fahrt ab/bis Messestadt mit Bahn und Bus, Unterkunft in Zelten, Frühstück, Mittag- und Abendessen, Aktivitäten, Betreuung; vielleicht ein Ausflug.

Anreise: Montag **11. August 2014**, Rückreise: Samstag **16. August 2014** (Ankunft Spätnachmittag).

Anmeldung: Persönlich im Pfarrbüro St. Florian 2. Juli um 18 Uhr.

Bezuschusst durch die Landeshauptstadt München Sozialreferat



Konfirmation 2014



Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege und dich bringe an den Ort, den ich bestimmt habe. Hüt dich vor ihm und gehorche seiner Stimme. (Ex 23)

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe. (2.Tim.1,7)

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. (Röm 12,21)

Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf all deinen Wegen. (Psalm 91, 11)

Lasset uns nicht lieben mit Worten, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit. (1. Joh 3, 18)

Ich liege und schlafe ganz in Frieden; denn allein du, Gott, hilfst mir, dass ich sicher wohne. (Psalm 4,9)

Behüte dein Herz mit allem Fleiß, denn daraus quillt das Leben (Sprüche 4,23)

Wir wünschen den Jugendlichen Gottes Segen für ihren Lebensweg.

Erhalte meinen Gang auf deinen Wegen, dass meine Tritte nicht gleiten. (Ps 17,5)

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an. (1.Sam 16,7)

Ich liege, schlafe und erwache, denn Gott erhält mich. (Psalm 3,6)

Ein hörendes Ohr und ein sehendes Auge, das macht der Herr. (Sprüche 20,12)

Werft euer Vertrauen nicht weg, denn es findet reichen Lohn. (Hebr 10,35)

Alle Dinge sind möglich dem, der glaubt. (Mk 9,23)

Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht. (Psalm 56,12)

Zur Freiheit hat uns Christus befreit. (Galater 5,1)

Jesus spricht: „ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben!“ (Joh 8)

Lebensfeste

Taufe

Taufen können in der Sophienkirche sowohl während des Hauptgottesdienstes stattfinden als auch in einem eigenen Gottesdienst danach oder auch am Samstag, vormittags oder nachmittags.

Wenn Sie ein Kind in der Sophienkirche taufen lassen möchten, melden Sie sich einfach im Pfarramt unter der Tel.-Nr.: 94 38 99 77. Dann können wir einen Termin für ein Taufgespräch ausmachen.

Wertvolle Gedanken und Informationen rund um die Taufe finden Sie unter.

bayern-evangelisch.de

Konfirmation

Vorbereitung: 4. Juli. 17 Uhr

Die 12- bis 13-Jährigen unserer Gemeinde angeschrieben und eingeladen, sich zum Konfirmandenunterricht anzumelden. Am Ende des Schuljahres, 28. Juli treffen wir uns um 17 Uhr zu einem ersten gemeinsamen, gemütlichen Beisammensein zum Kennenlernen.

Unterricht: Beginn: Donnerstag, 18. September 2014, 17 Uhr.

Beim ersten Treffen legen gemeinsam den endgültigen Konfirmandenunterrichtstag und die Uhrzeit fest. Der Konfirmandenkurs ist dann wöchentlich.

Elternabend: Donnerstag, 18. September 2014 19:30 Uhr.

Am **28. September 2014** werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gottesdienst um **10.15 Uhr** vorgestellt und eingeführt.

Der Konfirmandenunterricht beginnt im September und dauert ein Dreivierteljahr. Die "Konfis" erleben in dieser Zeit eine besondere Gemeinschaft - die ihrer Gruppe, aber auch die unserer Gemeinde.



Sie lernen nicht nur allerlei Wissenswertes über Gott und die Welt, sondern sie fahren im März auf eine Wochenendfreizeit, gestalten gemeinsam einen Gottesdienst und lernen unsere Gemeinde in vielen Facetten kennen. Hilfreich ist dabei die "Konfi-Card", die die Jugendlichen nicht nur in die Gottesdienste begleitet, sondern auch zu zahlreichen "Einsätzen" im Gemeindealltag: ob Mesnerdienste, Mitarbeit beim ökumenischen Kinderbibeltag, Kinderaktionstag, Mithilfe bei Konzerten, Kinderfasching.

Konfirmation: 17. Mai 2015. Die Gemeinde freut sich über jeden und jede, der/die sich entscheidet, den Weg, den die Eltern einst mit der Taufe eingeschlagen haben, selbst und bewusst weiterzugehen. Die Jugendlichen sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft und ein Stückchen Zukunft der Sophiengemeinde.

Herzlich eingeladen zum Konfirmandenkurs sind auch Jugendliche, die nicht getauft sind,

INFO: Tel.: 94 38 99 77

Lebensfeste; Senioren; Schöpfung



Hochzeit

Wenn Sie in der Sophienkirche heiraten möchten, freuen wir uns darüber sehr. Lassen Sie bitte Ihre Trauung im Pfarramt vormerken - ggf. mit Wunschtermin. In einem Traugespräch kann dann alles Weitere besprochen werden.

Sind Sie Gemeindemitglied und wollen auswärts heiraten, dann ist dies auch möglich. In vielen Kirchengemeinden muss die eigene Pfarrerin mitgebracht werden. Wenden Sie sich bitte an das Pfarramt: Tel.- Nr: 94 38 99 77 oder pfarramt.riem@elkb.de

Alles rund um die kirchliche Trauung finden Sie unter bayern-evangelisch.de.

Hausabendmahl

Wenn es gewünscht wird, besuche ich gerne einen Sterbenden in seinem familiären Umfeld, oder im Luise-Kiesselbach-Haus. Es ist möglich, ein Hausabendmahl zu feiern oder auch eine Aussegnung. Bitte kontaktieren Sie das Pfarramt.

Die Senioren der Messestadt

SeMes: Kirchenzentrum, Platz der Menschenrechte 2, Tel.: 93 94 87-0.

Wir treffen uns jeden 3. Dienstag im Monat ab 14:30 bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim von St. Florian.

Programm bis Juli 2014:

24. Juni 2014: Gedächtnistraining.

Frau Fritze bringt unser Gedächtnis spielerisch in Schwung.

15. Juli 2014: Ausflug mit dem Bus.

Auf Ihr Kommen freut sich Ihr Ökum. Sozialkreis-Team.

Umweltarbeit

...mit den Konfirmanden

Am 31.03.2014 hat ein Teil des Umweltteams (Wolfgang Pehlmeier, Anja Geisendorff und Jutta Bindczek) eine Konfi-Stunde gestaltet.

Wir hatten uns diesmal das Weltverteilungsspiel als Übungsfeld ausgesucht.

Bei diesem Spiel werden die Weltbevölkerung, das Welteinkommen und der CO²-Ausstoß für jeden Kontinent ins Verhältnis zueinander gesetzt. Die Jugendlichen sollten sich in entsprechender Anzahl zu den Kontinent-Schildern stellen, wie sie meinen, dass sich z.B. die Bevölkerung weltweit verteilt.

Dies wurde super gelöst und auch beim Welteinkommen gab es nach kurzer Absprache ein recht realitätsnahes Ergebnis. Am meisten erstaunt waren alle – auch die Erwachsenen – beim CO²-Ausstoß, der ein noch deutlicheres Nord/Süd-Gefälle darstellt, als wir dachten.

So ergab sich mit dieser spielerischen Darstellung und einer Zuordnung von Umweltkatastrophen zu den einzelnen Kontinenten, wie erwartet ein ungleiches Bild zwischen den Völkern unserer Welt.

Genauso wie beim anschließenden Gespräch über den Fleischkonsum im Laufe eines Menschenlebens, waren die Jugendlichen immer wieder zu „begeistern“.

Uns hat es jedenfalls Spaß gemacht und wir werden uns weiter bemühen uns in die verschiedenen Gruppen der Gemeinde einzubringen, jetzt wo wir nicht mehr nur mit Listen für die Zertifizierung beschäftigt sind.

Jutta Bindczek

Kunst, Abschied von Frau Brigitte Zauft



*16. November 2014
10.15 Uhr Kunstgottesdienst
mit anschließender Vernissage*

Frau Astrid Maier stellt Werke im Gemeindesaal der Sophienkirche ab dem 16. November 2014 aus. In einem Kunstgottesdienst wird eins ihrer Werke in den Fokus rücken. Mit der anschließenden Vernissage wird die Ausstellung eröffnet und es wird Zeit sein mit der Künstlerin ins Gespräch zu kommen.

***Mögen sich die Wege vor
deinen Füßen ebnen,
mögest du den Wind im
Rücken haben,
möge warm die Sonne
dein Gesicht bescheinen,
Regen sanft auf deine Felder
fallen,
und bis wir uns wiedersehen,
möge Gott seine schützenden
Hände über dir halten.*** (altiri-
scher Segensspruch , KAA 0108)

Auf Wiedersehen Frau Zauft!

Leider mussten wir uns im Mai von Frau Zauft verabschieden. Sie ist nach Berlin Pankow gezogen.

Schon in der Gründungsphase war sie dabei, unter anderem als Lektorin.

Außerdem gehörte sie dem Kirchenvorstand an, sobald es einen gab. Bei den jüngsten Neuwahlen war ihr Umzug nach Berlin, Pankow schon geplant, sodass sie nicht noch einmal kandidierte.

Bescheiden wollte sie keine große Würdigung. Die Gemeinde ließ es sich aber nicht nehmen, sie mit Büffet und Sekt zu verabschieden.

Wir, die Sophiengemeinde, bedankt sich für ihr so vielfältiges Engagement. Sie haben das Gemeindeleben auf ihre Art bereichert und geprägt.

Herzlichen Dank!

Die besten Segenswünsche für den neuen Lebensabschnitt, von der Isar an die Spree!



Kunst in der Sophienkirche



„... was du nicht siehst !

gefördert durch die Stadt München BA 15 Trudering/ Riem

artionale

- *Tage für Neue Musik und Gegenwartskunst in Münchens evangelischen Kirchen* auch in der Sophienkirche

Vom 1. Oktober bis 5. November 2014

Alle drei Jahre veranstaltet die Evangelische Kirche in der Region München die artionale und gibt der Neuen Musik und der zeitgenössischen Kunst vier Wochen lang Raum. Theologie und persönlicher Glaube treten in Beziehung mit der zeitgenössischen Kunst und Musik.

Die artionale 2014 ist vom 1. Oktober bis 5. November 2014. 15 Gemeinden und Einrichtungen werden voraussichtlich am Kunstprojekt teilnehmen. Das Thema lautet „...was du nicht siehst“. Neben den Kunstausstellungen und Konzerten sind Vernissagen, Kunstgottesdienste, Diskussionsrunden sowie die Teilnahme an der Veranstaltung „Die Lange Nacht der Münchner Museen“ in den beteiligten Münchner Gemeinden geplant.

Auch die Sophienkirche wird bei der artionale vertreten sein. Heidi

Mühlschlegel ist die Künstlerin, deren Kunstwerke zum Thema: „...was du nicht siehst“ in der Sophienkirche zu sehen sind.

Die Künstlerin arbeitet in den Disziplinen Malerei und Plastik mit Figur und Farbe. Textilien bilden häufig den Grund, teils aber auch die Oberfläche.

Im Rahmen der artionale sind in der Sophienkirche :

Am 05.10.14: Eröffnungsgottesdienst mit anschließender Vernissage

Frau Mühlschlegel wird anwesend sein und ihre Kunstwerke zeigen

am 18.10.14: Gitarren gala

am 09.10.14: KinderArtionale

am 26.10.14: Kunstgottesdienst

Die Kirche ist geöffnet, während der Gottesdienste und der Gitarren gala ist eine Besichtigung nicht möglich.

KinderArtionale

09.10.2014 17 bis 19 Uhr

Gemeinsam entdecken wir die Kunstwerke von Frau Heidi Mühlschlegel und basteln mit verschiedenen Materialien unsere eigenen ganz Werke im Gemeindesaal.

für Kinder und Jugendliche

Musik



18. Oktober 2014, 20 Uhr

Ein außergewöhnliches Konzert an einem unvergesslichen Abend!

Nach dem überwältigenden Erfolg der Gitarren gala vor zwei Jahren findet am 18. Oktober um 20 Uhr in der Sophienkirche wieder ein Konzert statt.

Eintritt: € 16,- ermäßigt: € 12,-

Gitarren gala

3 Gitarristen – 1 Konzert

Die Gitarristen Armin Ruppel, Colin Lang und Oliver Thedieck präsentieren eine unvergleichliche Mischung aus Klassik, Jazz und südamerikanischer Musik. Neben Eigenkompositionen von Colin Lang werden große Werke der europäischen Klassik abgerundet durch Kompositionen südamerikanischer Meister wie Piazzolla, Pernambuco, Gismonti und Reis.

Ein Konzerterlebnis der außergewöhnlichen Art an einem unvergesslichen Abend!

Armin Ruppel hat in den 80er und 90er Jahren mit Pop-Acts wie George McCrae, The Four Tops, The Platters

und Modern Talking gearbeitet. Danach hat er CDs mit akustischer Gitarrenmusik veröffentlicht, neben seiner Latin-Flamenco-Fusion auch eine Serie zu den Großmeistern Bach, Mozart, Vivaldi, Chopin und Haydn, die zu den erfolgreichsten Produktionen von Instrumentalmusik in Deutschland gehört.

Der irischstämmige Musiker Colin Edward Lang absolvierte sein Studium der klassischen Gitarre bei Marion Hyland an der Royal Irish Academy of Music in Dublin und studierte im Anschluss Musik am University College, Cork.

Er arbeitet als freischaffender Komponist und Gitarrist, komponierte kammermusikalische Werke, mehrere Konzeptalben sowie zahlreiche Songs.

Oliver Thedieck ist ein beschäftigter Solist und Kammermusiker mit spezieller Berücksichtigung der zeitgenössischen und auch südamerikanischen Musik.

Er veröffentlichte einige Solo-CDs sowie zahlreiche Einspielungen mit der Flötistin Barbara Kahlert (CordAria) und dem Tenor Frank Selzle (Canción y Cuerda).

Gruppen; Freud und Leid

Interreligiöses

In den Riem-Arcaden wird ein Raum der Ruhe und für die zahlreichen muslimischen Kunden auch ein Gebetsraum errichtet.

Austeiler gesucht für Gemeindebrief

Vielleicht machen Sie ohnehin gelegentlich einen Spaziergang durch ihr Viertel. Bewegung an der frischen Luft ist gesund und hier können sie es noch mit einer guten Tat verbinden.

In eigener Sache

Wer es gewohnt ist, im Internet den aktuellen Gemeindebrief zu lesen, braucht ihn vielleicht nicht zusätzlich in gedruckter Form. Wir bitten, uns das mitzuteilen.

Wenn wir weniger Exemplare drucken lassen, können wir Papier, Druckkosten und Austragezeit sparen.

Das Redaktionsteam

Flötenunterricht

im Mutter-und-Kind-Raum. Ansprechpartnerin: Frau Laura Dümpelmann, INFO: Pfarramt, Tel.: 94 38 99 77

Klavierunterricht

Donnerstag
Info im Pfarramt
Tel.: 94 38 99 77

Taufe

Du sollst vor Freude strahlen und dein Herz wird erbeben und weit werden. (Jes 60,5)

Trauung

Nun bleiben aber Glaube, Hoffnung und Liebe und die Liebe ist die Größte unter ihnen.

Abschied

Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit. (Ps 121)



Kontakte

Evangelisch-lutherische Sophienkirche

Pfarramt Evang.-Luth. Pfarramt
Sophienkirche
Platz der Menschenrechte 1
81829 München
Telefon 089 94 38 99 77
Fax 089 94 38 99 78
E-Mail pfarramt.riem@elkb.de
Web www.sophienkirche.de
Bank Evang.-Luth. Kirchengemeinde
VR Bank München Land
IBAN:
DE07 7016 6486 0001 0293 12
BIC: GENODEF10HC
Pfarrerin Ulrike Feher
Telefon 089 94 38 99 77
*Gespräche mit Pfarrerin Feher bitte
telefonisch vereinbaren*
Pfarrbüro Sekretärin: Rita Maidl
Telefon 089 94 38 99 77
Fax 089 94 38 99 78
Montag und Mittwoch 9 bis 11 Uhr
Mesnerin, Hausmeisterin
Astrid Egger
Kirchenvorstand (Vertrauensmann)
Christian Lucae

Evangelisch-lutherische Friedenskirche

Pfarramt Solalindenstraße 39
81825 München
Telefon 089 439 44 11
Fax 089 439 67 41
E-Mail: pfarramt@friedenskirche-trudering.de
Web www.friedenskirche-trudering.de

Evangelische Telefonseelsorge

Telefon 08 00 111 01 11

Evangelische Kindertagesstätten der Inneren Mission

Adresse Georg-Kerschensteiner-Str. 54
81829 München
(Messestadt West)
Telefon 089 945 48 23
E-Mail kita-messestadtwest@im-
muenchen.de
Leitung Dr. Karen Silvester
Adresse Astrid-Lindgren-Str. 127
81829 München
(Messestadt Ost)
Telefon 089 18 90 82 93 – 0
E-Mail kita-messestadtost@im-
muenchen.de
Leitung Gabriele Ochse

Evangelische Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Adresse Landwehrstraße. 15 Rgb. 2. Stock
80336 München
Telefon 089 59 04 81 20

Soziale Beratung

NN
Auf Anfrage
Adresse Platz der Menschenrechte 1
81829 München

Impressum

Herausgeber: Evang.-luth. Sophiengemeinde, Platz der Menschenrechte 1, 81829 München

V.i.S.d.P. und Redaktion: Ulrike Feher, Eva Döring, Bernhard Schmitt

Druck: Scholz+Druck GmbH, Am Pförtlein 8, 97337 Dettelbach

Auflage: 1000

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: **Mitte Oktober**